

Verlag  
von  
**Dietrich Reimer in Berlin.**

[16399.]

Soeben ist erschienen:

**Heinrich Kiepert's  
Wandkarte  
des  
Deutschen Reiches  
zum  
Schul- und Comptoirgebrauch.  
Vierte berichtigte Auflage.  
1872.**

9 Blätter.

Massstab 1 : 750,000.

Preis in Umschlag 3  $\text{fl}$  10  $\text{Sg}$  ord., 2  $\text{fl}$   
15  $\text{Sg}$  no., 2  $\text{fl}$  baar.Aufgezogen in Mappe 2  $\text{fl}$  no. extra. —  
Aufgezogen mit Stäben 2  $\text{fl}$  15  $\text{Sg}$  no.  
extra.Frei-Exemplare 12  $\times$  1, baar 6  $\times$  1.

Die à cond. gewünschten Exemplare haben wir in einfacher Anzahl bisher bereitwillig geliefert, infolge der ausserordentlich zahlreichen festen Nachbestellungen sind wir aber jetzt gezwungen, unseren Vorrath für diese zu reserviren und bedauern daher, à cond.-Bestellungen vor der Hand nicht mehr berücksichtigen zu können. Wir bitten, dies bei den Verschreibungen gef. beachten zu wollen.

**Heinrich Kiepert's  
Wandkarte  
zur  
Erläuterung der biblischen  
Erdkunde  
alten und neuen Testaments.**

Im Auftrage der Städtischen Schul-  
Deputation zu Berlin  
zum Schulgebrauch bearbeitet.

4 Blätter mit erläuterndem Text.

Massstab 1 : 3,000,000. Colorirt.

Preis in Umschlag 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sg}$  ord., 1  $\text{fl}$   
no. — Aufgezogen in Mappe 2  $\text{fl}$  15  $\text{Sg}$   
no. extra. — Aufgezogen mit Stäben 1  $\text{fl}$   
7  $\frac{1}{2}$   $\text{Sg}$  no. extra.Frei-Exemplare 12  $\times$  1, baar 6  $\times$  1.

Von dieser neuen Wandkarte Kiepert's haben wir auf Verlangen gern in einfacher Anzahl à cond. gesandt und bitten diejenigen Handlungen, welche noch nicht bestellten und mit denen wir die Ehre haben in offener Rechnung zu stehen, bei Aussicht auf Absatz baldigst verlangen zu wollen. — Die Karte wird voraussichtlich grossen Anklang

finden, und ist daher ein starker Absatz zu erwarten.

Nachbestellungen und aufgezugene Exemplare können wir ohne Ausnahme nur fest ausführen.

**Kartographische Uebersicht  
der  
Kaiserlich Deutschen  
Consulate.**

Aufgestellt im Auswärtigen Amt  
des Deutschen Reiches.

April 1872.

Redigirt

von

**H. Kiepert.**

1 Blatt. Grösse 65/90 Centim. Colorirt.

Preis 1  $\text{fl}$  ord., 22  $\frac{1}{2}$   $\text{Sg}$  no.Frei-Exemplare 12  $\times$  1, baar 6  $\times$  1.

Wir empfehlen diese im Auftrage des Auswärtigen Amtes höchst elegant ausgeführte Amtliche Consulatskarte den betreffenden Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, zu besonderer Beachtung, bemerken aber, dass die Verhältnisse uns zwingen, im Allgemeinen nur fest zu liefern.

Gleichzeitig theilen wir mit, dass die in unserm Circular vom 6. März angezeigten neuen Auflagen der nachstehenden Wandkarten:

**Kiepert,  
Russisches Reich in Europa.**

6 Blatt. Dritte Auflage.

**Wetzel,  
Wandkarte der mathematischen  
Geographie.**

9 Blatt. Zweite Auflage.

infolge unvorhergesehener technischer Störungen und unter dem Einfluss der hiesigen unberechenbaren Arbeitsverhältnisse zu unserm Bedauern bisher noch nicht erscheinen konnten. Der Druck wird indessen so viel wie möglich beschleunigt werden und hoffen wir die Ausgabe in wenigen Wochen ermöglichen zu können.

Berlin, 20. April 1872.

Dietrich Reimer  
(Reimer & Hofer).

[16400.] Die vor kurzem in unserem Verlage erschienenen

**Gedichte**

von

**Bernhard Scholz.**

Aus dem Nachlasse herausgegeben

von

**Freunden des Verstorbenen.**

Liefen wir in elegant gebundenen Exemplaren (von Herzog angefertigt) à 1  $\text{fl}$  22  $\frac{1}{2}$   $\text{Sg}$  netto baar und bitten so zu verlangen.

Wiesbaden.

Rodrian &amp; Köhr.

**Sommernachtstraum**

illustriert

von

**Konewka.**

[16401.]

Die deutsche Ausgabe von Shakespeare, Ein Sommernachtstraum. Illustr. von P. Konewka, ist jetzt als vollkommen vergriffen anzusehen, da uns auch durch die D.-M.-Remission nur wenige verkäufliche Exemplare wieder zu Handen gekommen sind. Eine neue billige Auflage dieses Werkes (zu ca. 3  $\text{fl}$ ) bereiten wir vor. Dieselbe wird jedoch vor dem Spätherbst dieses Jahres nicht erscheinen.

Die englische Ausgabe hat in England keine gleich günstige Aufnahme gefunden, so dass wir noch über einen Auflagenrest von einigen Hundert Exemplaren verfügen. Um nun das Werk auf dem deutschen Markt von jetzt bis Spätherbst nicht ganz fehlen zu lassen, haben wir uns entschlossen, an Statt der deutschen die englische Ausgabe, so weit der Vorrath reicht, zu einem bedeutend ermäßigten Preise auszugeben, ohne dem Publicum gegenüber eine Preisherabsetzung bekannt zu machen.

Ein großer Theil der Käufer dieses Werkes besteht aus solchen, welche weniger den Text, als Konewka's Silhouetten zu besitzen wünschen, außerdem ist ja die Kenntniss der englischen Sprache in Deutschland weit verbreitet, so dass wir dieser Manipulation Erfolg versprechen zu dürfen glauben.

Die deutsche (wie die englische) Ausgabe kostete seither cartonnirt ord. 5  $\text{fl}$  10  $\text{N}$ , netto 4  $\text{fl}$ , baar 3  $\text{fl}$  16  $\frac{3}{4}$   $\text{N}$ . Wir offeriren die englische Ausgabe jetzt cartonnirt zu 2  $\text{fl}$  baar. Bei Abnahme von mehreren Exemplaren zusammen — jedoch nicht unter 20 — sind wir zu noch billigeren Bedingungen bereit.

Sollten gebundene Exemplare gewünscht werden, so berechnen wir den Einband wie früher in Calico mit 1  $\text{fl}$  10  $\frac{1}{2}$   $\text{N}$  netto, in Saffian mit 2  $\text{fl}$  17  $\frac{1}{2}$   $\text{N}$  netto.

Heidelberg, den 26. April 1872.

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhdlg.

N e u.

[16402.]

Zur Berzendung liegt bereit:

**Studien über die Festungsfrage**

für

**Laien und Fachmänner**

von

**F. Schall,**

Artill.-Oberst a. D. (in Frankfurt a/M.).

gr. 8. Geheftet 14  $\text{N}$ , 48 kr., 1 Fr. 65 Cts.  
mit 33  $\frac{1}{2}$  % und fest 11/10.

Diese durchaus ruhig und vorurtheilsfrei gehaltene, eine brennende Frage auf staatswirtschaftlichem wie militärischem Gebiete behandelnde Schrift wird nicht ermangeln, großes Aufsehen zu erregen. Der Gegenstand ist geistreich und, Militärs wie Nichtmilitärs ansprechend, beleuchtet.

Hochachtend

Zürich, 1. Mai 1872.

F. Schultheß.